



Eltern und Kinder sind ihre Gäste: Marianne Frohnes, Wolf-Dietrich Vogt, Annette Tölke, Anneliese Schwab, Elfi Bles, Sabine Berndsen und Ludger Tölke laden Großfamilien zu einem speziellen Neujahrsempfang ein. ■ Foto: Schrader

Die größte Familienfeier der Stadt

Neujahrsempfang für Familien mit vier und mehr Kindern in der Lindenbrauerei

Von Verena Holzgreve

UNNA ■ Großfamilien mit bis zu fünf, sechs Kindern: vor gut 50 Jahren Normalität. Heute eine Seltenheit und ein mutiger Schritt. Der Verein „Aktion für Kinder in Unna“ würdigt diesen Mut mit einem speziellen Neujahrsempfang.

Kinderreiche Familien lädt der Verein für Sonntag, 4. Februar, in die Lindenbrauerei ein – und erkennt damit die erzieherische Leistung der Eltern an. Das Fest mit Programm, Buffet und Musik beginnt um 12 Uhr.

Statt Personen des öffentlichen Lebens stehen dann Familien mit vier oder mehr Kindern im Mittelpunkt. „Eltern, die viele Kinder großziehen, vollbringen eine bemerkenswerte Leistung“, sagt Vereinsvorsitzende und Organisatorin Anneliese Schwab.

Bereits seit November plant sie zusammen mit Sabine Berndsen, Mitglied im

Arbeitskreis „Unna Innovativ“, den Empfang. Damit es an nichts fehlt, haben sie einige Sponsoren ins Boot geholt. Sie alle sind Unterzeichner des Unnaer Manifestes und wollen so eine zusätzliche Leistung für eine kinderfreundliche Stadt erbringen.

Die Firma Dachbau Heisterkamp und der Verein „Aktion Kinderferien“ teilen sich die Kosten für das Buffet. Rechtsanwalt Wolf-Dietrich Vogt von der Kanzlei „Clausen und Kollegen“ gestaltet

die Dekoration. Die Stadtwerke finanzieren die Getränke, und das Ehepaar Frohnes, Inhaber des Büros Kapitän Frohnes, sponsort das Unterhaltungsprogramm.

Engagiert haben sie dafür Mitglieder der Jugendkunstschule, die mit Jonglage und Luftballonknoten für Stimmung sorgen wollen. Elfi Bles hat sich als Märchenerzählerin angesagt. Zudem gibt es eine Tombola mit Preisen der Kanzleien Hüser und Weicken und der Tölke GmbH.

Mit 100 bis 120 Gästen rechnen die Veranstalter. „Schließlich richtet sich das Fest an Großfamilien und

soll Kinder im Alter zwischen null und 18 Jahren ansprechen“, sagt Schwab. Um jeder kinderreichen Familie die Möglichkeit zu bieten, an dem Empfang teilzunehmen, hält sie in Kindergärten und Schulen nach Kindern aus Großfamilien Ausschau.

Einige Ehrengäste wollen den kinderreichen Familien persönliche Worte widmen. Bürgermeister Werner Kolter und sein Stellvertreter Werner Porzybot haben schon zugesagt.

■ Alle Unnaer Großfamilien, die noch keine Einladung bekommen haben, können sich bei Anneliese Schwab, Tel. 023 03/87 00 57, melden.



Eine Initiative des Arbeitskreises **UNNA innovativ**
unterstützt vom **Seltwegger Anzeiger**
vielseitig · sympathisch · lokal

Eine Stadt für Kinder

- Anneliese Schwab gehört zu den bislang 75 Unterzeichnern des Unnaer Manifestes, die einen **Baustein für ein kinderfreundliches Unna** legen.
- **Informationen** und Betreuung bei der Umsetzung der Ide-

en gibt es von einem eigens dafür gegründeten Kuratorium. Ansprechpartner sind Sabine Berndsen (Tel. 02303/86888), Volker Stennei (02303/202114), Dr. Dirk Prünte (02303/986990) u. Bettina Otte (02921/892232).

Der Verein „Aktion für Kinder in Unna“

Anneliese Schwab hat das Unnaer Manifest für die „Aktion für Kinder in Unna“ unterzeichnet. Die 63-Jährige ist Vorsitzende des im April 2005 gegründeten Vereins.

Der Verein sammelt Spenden für Kinder aus Familien mit geringem Einkommen. 50 Kinder aus Unna und Umgebung können so jährlich kostenlos Urlaub in Schwei-

zer Gastfamilien machen. Der Verein bezuschusst zudem die Fahrten in Ferienlager von Arbeiterwohlfahrt oder Diakonie. Und er finanziert das Mittagessen für Kin-

der sozialschwacher Familien, wenn diese eine Ganztagschule besuchen.

■ Der Verein lebt nur von Spenden. Infos unter www.aktionfuerkinderinunna.de.